

1. Steirische Konferenz des Zusammenlebens



Einladung zur 1. Steirischen Konferenz des Zusammenlebens

„Integration vor Ort – Vielfalt leben in der Gemeinde“

Mittwoch, **21. September 2011**
von **9.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Audimax der **FH JOANNEUM**,
Eggenberger Allee 11, 8020 Graz



Vorwort



Unter dem Titel „Integration vor Ort – Vielfalt leben in der Gemeinde“ gibt es heuer die erste steirische „Konferenz des Zusammenlebens“. Ich lade Sie herzlich dazu ein, an dieser Tagung teilzunehmen und sich zum Thema Integration in der Gemeinde mit Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern, weiteren kommunalen und regionalen VerantwortungsträgerInnen sowie ExpertInnen aus NGOs und Verwaltung auszutauschen.

Aus meiner Sicht ist die kommunale Ebene der Schlüssel zum Gelingen von Integration, daher haben wir diesen Themenschwerpunkt ganz bewusst an den Anfang unserer steirischen Integrationspolitik gestellt. Im Frühjahr haben sich die Landesregierung und der Landtag Steiermark zur „Charta des Zusammenlebens in Vielfalt“ bekannt und damit die steirische Integrationspolitik für die nächsten Jahre festgelegt. In den kommenden Monaten wird nun das Land Steiermark Partnerschaften mit ersten Gemeinden starten, die sich offensiv mit Integration auseinander setzen wollen. Dafür, aber auch um darüber hinaus das Thema so vielen Engagierten und Interessierten wie möglich näher zu bringen, wird die „Konferenz des Zusammenlebens“ dienen.

Mir ist es auch sehr wichtig, dass wir einander zuhören und voneinander lernen. Gerade bei der Integration und den damit verbundenen Fragen des Zusammenlebens gibt es keine Patentrezepte. In den vergangenen Jahren wurde das Thema sicher nicht ernst genug genommen. Trotzdem gab und gibt es in unserem Bundesland sehr viele gelungene Projekte und Initiativen. Manches davon wird man in anderen Gemeinden ähnlich machen können, anderes wiederum können wir von außerhalb der Steiermark lernen. Die erste „Konferenz des Zusammenlebens“ wird dafür eine gute Plattform sein.

Ich freue mich auf einen lebendigen Austausch!

Herzlichst,

A handwritten signature in black ink that reads "Bettina Vollath". The signature is written in a cursive, flowing style.

Bettina Vollath
Landesrätin für Finanzen und Integration

Das Konferenzprogramm im Überblick

08.30 Uhr: Registrierung

09.00 Uhr: Begrüßung und Eröffnung

Integrationslandesrätin Dr.ⁱⁿ Bettina **Vollath**

Hofrätin Mag.^a Alexandra **Nagl**, Leiterin der Fachabteilung 6A – Gesellschaft und Generationen

10.00 Uhr: Impulsvortrag – Vielfalt sind nicht nur die anderen. Das Programm „Interkultur“ als Leitfaden für die Gemeinschaft der Zukunft.

Dr. Mark **Terkessidis**, Autor, Journalist und Migrationsforscher

11.00 Uhr: Im Gespräch – Integration entzaubern – Vielfalt verhandeln. Die Gemeinde als Ort von Chancen und Enttäuschungen.

Dr. Bernhard **Perchinig**, Integrationsexperte und Politikwissenschaftler

12.00 Uhr: Mittagspause und Imbiss

13.00 Uhr: Runder Tisch – Zusammenleben vor Ort

mit den BürgermeisterInnen Mario Abl (Trofaiach), Mag. Dr. Wolfgang Dolesch (Neudau), Mag. Siegfried Nagl (Graz), Mag.^a Brigitte Schwarz (Kapfenberg), Christoph Stark (Gleisdorf) und dem Abgeordneten zum Landtag Steiermark Ing. Josef Ober (Steirisches Vulkanland)

14.00 Uhr: Workshop: Integration in der Praxis

Moderierte Arbeitsgruppen zu den Themenfeldern *Bildung, Wohnen, Arbeit und Wirtschaft, Gesundheit und Nachhaltigkeit, Freizeit und Ehrenamt, Raumentwicklung und Beteiligung* sowie *Gelebte regionale Praxis*

Nähere Informationen zu den Arbeitsgruppen entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten!

17.00 Uhr: Resümee und Ausblick

unter mitwirkender Gestaltung von InterACT Forumtheater

anschließend: Empfang des Landeshauptmanns Mag. Franz Voves

Tagungsmoderation: Corinna Milborn und Michael Ostrowski

Die Arbeitsgruppen

... bieten Raum, um in den unterschiedlichen Themenbereichen und Lebenswelten aktuelle Herausforderungen, Ideen und Fragestellungen des Zusammenlebens zu diskutieren und sich über mögliche Handlungsfelder und Lösungsansätze auszutauschen. Die Handlungsmöglichkeiten sind vielfältig, wenn es um ein bewusst gestaltetes Miteinander geht. Als Diskussionsimpuls stellen daher öffentliche und zivilgesellschaftliche HandlungsträgerInnen verschiedene themenbezogene Projekte vor und berichten über Motivation, Ziele und Verlauf ihrer Initiativen.

Pro Person ist die Teilnahme an einer Arbeitsgruppe möglich. Um gut miteinander ins Gespräch kommen zu können, ist die TeilnehmerInnenanzahl je Arbeitsgruppe beschränkt. Wir ersuchen daher um rasche Anmeldung!

1. Bildung

Moderation: Mag. Gerhard Vötsch, Landentwicklung Steiermark

- **Projekttitle: Sprachberatung Steiermark**
Projektträger: Amt der Steiermärkischen Landesregierung, FA6E
Impulsgeberin: Monika Jantscher-Kresse
Zum Projekt: Sprachförderung für alle: SprachberaterInnen unterstützen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen im Bereich der elementaren Bildung im Umgang mit Vielfalt und Mehrsprachigkeit als Ressource und Entwicklungspotenzial.
- **Projekttitle: Außerschulische Bildungsangebote – Lerncafés und Lernbars**
Projektträgerin: Caritas der Diözese Graz-Seckau
Impulsgeberin: Mag.^a Silke Strasser
Zum Projekt: Über Theorie, Methode und Praxis außerschulischer Bildungsangebote wird am Beispiel der Caritas-Projekte „Lerncafé“ und „Lernbar“ berichtet.
- **Projekttitle: Lehrlinge (er)leben soziokulturelle Vielfalt**
Projektträgerin: ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus
ImpulsgeberInnen: Mag. Christian Ehetreiber und Diplom-Psychologin Margarita Kastanara
Zum Projekt: Lehrlinge aus insgesamt sechs steirischen Lehrlingshäusern bzw. Landesberufsschulen setzten sich ein Jahr lang mit dem schillernden Begriff der „sozio-kulturellen Vielfalt“ auseinander – ein Kooperationsprojekt der ARGE mit der Lehrlingshäuser GmbH der WK Steiermark.
- **Projekttitle: Basisbildung für alle!**
Projektträger: ISOP – Innovative Sozialprojekte
Impulsgeberinnen: Dr.ⁱⁿ Ilse Murnig und Birgit Stühlinger
Zum Projekt: Zehntausende in der Steiermark lebende Menschen können einfachste Texte nicht sinnerfassend lesen und schreiben, viele von ihnen haben keinen Hauptschulabschluss. Vor diesem Hintergrund werden Basisbildungskurse bzw. Lehrgänge zum Nachholen des Hauptschulabschlusses angeboten.

2. Wohnen

Moderation: Arch.DIⁱⁿ Theresia Heigl-Tötsch, ARGE Heigl Consulting ZT GmbH

- **Projekttitle: Willkommen Nachbar**
Projektträger: wohnpartner, Stadt Wien
Impulsgeberin: Mag.^a Claudia Huemer
Zum Projekt: Das Wien-weite Projekt wurde Ende 2010 gestartet und hilft neuen MieterInnen dabei, in die Gepflogenheiten der neuen Wohnumgebung durch NachbarInnen eingeführt und in die Hausgemeinschaft aufgenommen zu werden.

- **Projekttitle: KinderTRäume.**
Projektträger: Kinderbüro Steiermark
Impulsgeberin: Mag.^a Monika Zachhuber
Zum Projekt: In Kooperation mit Wohnbaugenossenschaften und unter Beteiligung der Betroffenen wird ein attraktives Wohnumfeld für Kinder geschaffen.

- **Projekttitle: NABAS - Nachbarschaftsservice Graz**
Projektträger: Friedensbüro Graz
Impulsgeberin: Mag.^a Jutta Dier
Zum Projekt: NABAS – das Nachbarschaftsservice Graz ist als Stelle zur kompetenten Konfliktberatung und -vermittlung bei Wohnraumkonflikten in Grazer Mehrparteienhäusern aktiv.

3. Raumentwicklung und Beteiligung

Moderation: Margreth Kortschak-Huber, Landentwicklung Steiermark

- **Projekttitle: Öffentlicher Raum, Zusammenleben und Raumentwicklung**
Projektträgerin: Urbanity, Agentur für soziale Stadtentwicklung
Impulsgeber: DI Keder Shadman
Zum Projekt: Worauf kommt es bei der Gestaltung und Nutzung von Parks, Freizeitanlagen, Straßen und Plätzen der Gemeinde für und durch eine Bevölkerungsvielfalt an? Dieses Potenzial, aber auch die damit verbundenen Herausforderungen werden mit Fokus auf das Thema Migration beleuchtet.

- **Projekttitle: Islamischer Friedhof Altach, Vorarlberg**
Projektträgerin: Projektstelle okay.zusammen leben
Impulsgeberin: Dr.ⁱⁿ Eva Grabherr
Zum Projekt: Ende 2011 wird in Vorarlberg ein islamischer Friedhof eröffnet, der Muslimen aus allen Gemeinden des Landes offen stehen wird. Ermöglicht wurde dieses Projekt durch einen breiten Beteiligungsprozess unter Einbeziehung und Zusammenarbeit aller Betroffenen.

- **Projekttitle: Annenviertel! Die Kunst des urbanen Handelns**
Projektträger: < rotor > Verein für zeitgenössische Kunst
ImpulsgeberInnen: Margarethe Makovec und Anton Lederer
Zum Projekt: Das Annenviertel ist der internationalste Grazer Stadtteil – mit den Mitteln der Kunst betreibt < rotor > seit 2009 Kommunikation und Netzwerken in der Nachbarschaft. Zahlreiche Projektmodule sind entstanden, darunter Ausstellungen, Kunst im öffentlichen Raum, Workshops, Beteiligungsprojekte, Viertelradio.

4. Freizeit und Ehrenamt

Moderation: Ing. Hubert Langmann, Landentwicklung Steiermark

- **Projekttitle: Sport-verein-t**
Projektträgerin: IG St. Galler Sportverbände, Schweiz
Impulsgeber: Bruno Schöb
Zum Projekt: Mit 'Sport-verein-t' wurden in einer Charta fünf Zielsetzungen zu den Kernthemen 'Organisation, Ehrenamt, Integration, Gewalt-/Konflikt-/Suchtprävention und Solidarität' definiert. Sportorganisationen, welche diese Charta als Ehrenkodex anerkennen und überzeugende Maßnahmen zu deren Umsetzung ergreifen, werden von der IG St.Galler Sportverbände mit dem Qualitätslabel 'Sport-verein-t' ausgezeichnet.
- **Projekttitle: Eltern.leben.Vielfalt**
Projektträger: Kinderfreunde Steiermark in Kooperation mit **ZEBRA – Interkulturelles Beratungs- und Therapiezentrum**
ImpulsgeberInnen: Mag.^a Barbara Romar und *Mag.^a Christina Trattner*
Zum Projekt: Durch eine diversitätsorientierte Ausbildung und regionale Vernetzung von ElternbegleiterInnen soll besonders jenen Eltern der Zugang zu Angeboten der Elternbildung ermöglicht werden, die bisher solche Angebote nicht oder kaum nutzen konnten.
- **Projekttitle: Einfach lesig**
Projektträger: Amt der Steiermärkischen Landesregierung, FA6A (Landesjugendreferat)
Impulsgeberin: Mag.^a Jutta Petz
Zum Projekt: Lese-Partnerschaften zwischen älteren Menschen und SchülerInnen während eines gesamten Schuljahres fördern sowohl Verständnis und Miteinander der Generationen als auch die Lese- und Sprachkompetenz von Kindern und Jugendlichen.

5. Gesundheit und Nachhaltigkeit

Moderation: Ing.ⁱⁿ Daniela List, ecoversum – netzwerk für nachhaltiges wirtschaften

- **Projekttitle: Präventive Gesundheitsarbeit**
Projektträger: ZEBRA – Interkulturelles Beratungs- und Therapiezentrum
Impulsgeberin: Mag.^a Eva Zipper
Zum Projekt: In Form von “Peer Gruppen” Schulungen wurden MigrantInnen zu MultiplikatorInnen in präventiver Gesundheitsarbeit ausgebildet. Gesundheitsrelevantes und sozialmedizinisches Wissen wurde durch die MultiplikatorInnen in den ethnisch organisierten Vereinen verankert und verbreitet. Durch dieses Wissen konnten die MultiplikatorInnen dazu beitragen, gesundheitliche Risiken in ihrem Umfeld zu verringern.

- **Projekttitle: Gesunder Bezirk Gries**
Projektträger: Diversity Consult Network
Impulsgeberin: Michaela Strapatsas
Zum Projekt: Der Gesunde Bezirk Gries ist ein in Österreich einzigartiges Pilotprojekt zur Gesundheitsförderung eines sozial benachteiligten Stadtbezirks auf kommunaler Ebene. Im Zentrum steht die Frage: „Was macht unseren Bezirk zu einem Bezirk mit Lebensqualität, zum Wohlfühlen?“

- **Projekttitle: Die Aschenlauge unserer Großmütter**
- **Projektträger: Gemeinde Stainz**
Impulsgeberin: Karin Fedl
Zum Projekt: Unter dem Motto "Waschen wie vor 80 Jahren" findet ein praktischer Dialog und Erfahrungsaustausch zwischen den Generationen unter Einbindung möglichst vieler BürgerInnen und Institutionen für ein nachhaltig gesundes Zusammenleben aller in der „Gesunden Gemeinde Stainz“ statt.

6. Arbeit und Wirtschaft

Moderation: Mag.^a Erika Krenn-Neuwirth, K und K Wirtschaftscoaching GmbH

- **Projekttitle: „Das Lorenz“: Eine inklusive Gesellschaft tut allen gut!**
Projektträger: atempo BetriebsgesmbH
Impulsgeberin: Dipl.Päd.ⁱⁿ Eva Kleinferchner
Zum Projekt: Anhand der barrierefreien Gastwirtschaft „Das Lorenz“ wird erläutert, wie Inklusion und Professionalität erfolgreich in einem Dienstleistungsangebot umgesetzt werden können, welche Voraussetzungen dafür notwendig sind und welche Unterstützung atempo für die Umsetzung ähnlicher Projekte bietet.
- **Projekttitle: THE HUMAN RIGHT TO WORK**
Projektträger: InterACT – Werkstatt für Theater und Soziokultur
ImpulsgeberInnen: Dr. Michael Wrentschur und Mag. Martin Vieregg
Zum Projekt: Mit der Methode des Forumtheaters zeigen DarstellerInnen aus fünf Kontinenten konflikthafte Situationen bei der Arbeit(suche) und im Kontakt mit der „Mehrheitsbevölkerung“, reflektieren und suchen nach Verbesserungsvorschlägen im Hinblick auf ein konstruktives Miteinander. In einem künstlerischen und dialogischen Prozess werden Vorurteile abgebaut, Wissenslücken gefüllt, Missverständnisse aufgelöst und gemeinsam nach Lösungsansätzen gesucht.
- **Projekttitle: Aktion Gemeinde**
Gesamtverantwortlich: Amt der Steiermärkischen Landesregierung, FA11A – Referat Qualifizierung und Beschäftigung und Arbeitsmarktservice Steiermark
ImpulsgeberInnen: Mag.^a Regina Geiger und Mag.^a Claudia Müller
Zum Projekt: Das AMS und das Land Steiermark führen mit einer Gemeindeaktion Menschen zurück in die Arbeitswelt: Das Projekt „Aktion Gemeinde“ unterstützt durch die Finanzierung befristeter Arbeitsplätze sowohl Gemeinden als auch langzeitbeschäftigungslose Personen.

7. Gelebte regionale Praxis

... bietet Raum, um Integrationsarbeit vor Ort von allen Seiten zu betrachten und stellt Erfahrungsberichte von Regionen und Initiativen in den Mittelpunkt, die bereits über einen längeren Zeitraum umfassende Maßnahmen zur Gestaltung von Zusammenleben in Vielfalt umsetzen.

Moderation: Susanne Satran, selbstständige Prozessbegleiterin in der kommunalen und kleinregionalen Entwicklung

- **Stadtgemeinde Kapfenberg**

Impulsgeberinnen: **Bürgermeisterin Mag.^a Brigitte Schwarz** und **Monika Vukelic-Auer, MBA**

Projektvielfalt: z.B. Stadtteilbegehungen, ISGS Drehscheibe (Integrierter Sozial- und Gesundheitssprengel), ...

- **Steirisches Vulkanland**

ImpulsgeberInnen: **Landtagsabgeordneter Ing. Josef Ober** und **Mag.^a Dr.ⁱⁿ Beatrix Lenz MBA**

Projektvielfalt: z.B. Ruhecharta des Vulkanlandes, 8UNG FÜR ALLE, ...

- **Landentwicklung Steiermark**

Impulsgeber: **Christian Gummerer**

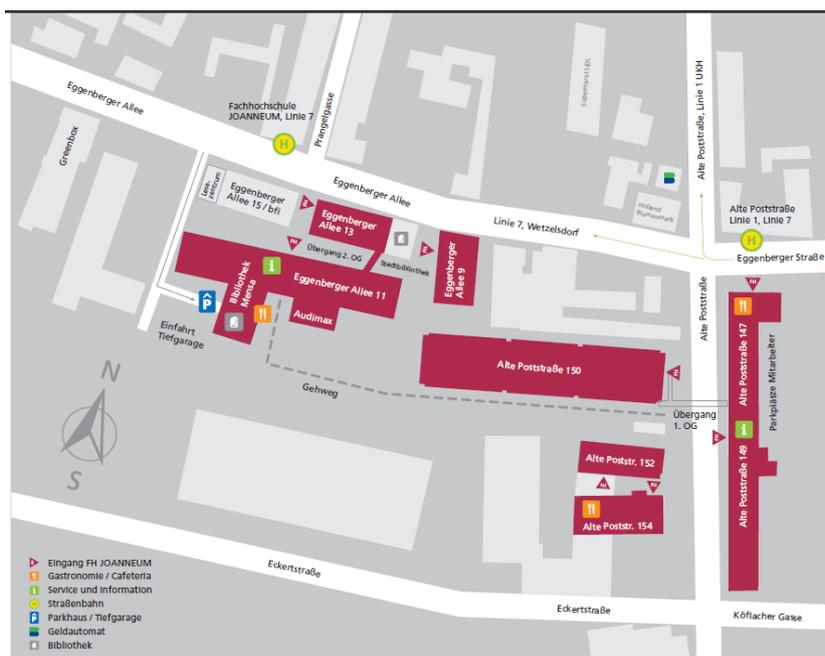
Projektvielfalt: unterschiedliche Regionalentwicklungsprojekte auf Basis von Bürgerbeteiligung (z.B. Regionen Schladming und Almenland)

Herzlichen Dank an die Mitglieder des Konferenzgremiums: Mag. Anton Fink (Caritas der Diözese Graz--Seckau), Mag.^a Doris Kampus (Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A16 – Regionalentwicklung), Mag.^a Alexandra Köck (ZEBRA – Interkulturelles Beratungs- und Therapiezentrum), Brigitte Köksal (Stadt Graz – Integrationsreferat), Mag. Robert Reithofer (ISOP – Innovative Sozialprojekte) und Monika Vukelic-Auer, MBA (Stadtgemeinde Kapfenberg)

Anmeldung und Anfahrt

Die **Online-Anmeldung** auf www.zusammenleben.steiermark.at zur Teilnahme an der Konferenz und die Auswahl bevorzugter Arbeitsgruppen sind bis **Montag, 12.09.2011** möglich. Da die TeilnehmerInnenzahl insbesondere für die Arbeitsgruppen begrenzt ist, wird eine rasche Anmeldung empfohlen. Bei Bedarf wird gerne **Gebärdendolmetsch** zur Verfügung gestellt – bitte dies bei der Online-Anmeldung bekannt zu geben.

Anfahrt zum Veranstaltungsort – **AUDIMAX** der FH JOANNEUM Graz



Nähere Informationen zur FH JOANNEUM finden Sie unter www.fh-joanneum.at

Sie erreichen die FH JOANNEUM mit der Straßenbahnlinie 7 – Haltestelle Fachhochschule JOANNEUM. Es sind keine kostenfreien Parkplätze vorhanden, nach Möglichkeit wird die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln empfohlen.

Rückfragen und Kontakt

Fachabteilung 6A Gesellschaft und Generationen

Referat Integration – Diversität

Karmeliterplatz 2, A-8010 Graz

Tel.: 0316/877-6307